

Achrostichon:

Jeder Teilnehmer wird aufgefordert, seinen Namen aufzuschreiben. Dann soll er zu jedem Buchstaben seines Namens ein Wort finden, dass mit diesem Buchstaben anfängt und ihn charakterisiert. Es kann auch lustig oder unsinnig sein.

z.B.

H öflich
Angenehm
Neurotiker
S eriös

Fragespiel:

Ein Kursteilnehmer stellt sich vor und nennt seinen Namen und sagt zwei Dinge über sich. Dann dürfen ihm jeweils zwei andere Kursteilnehmer eine Frage stellen. Das geht dann der Reihe nach weiter.

Speed-Dating:

Eine Gruppe steht sich in zwei Kreisen gegenüber. Man hat einen „Date“ mit jeweils einem Teilnehmer und stellt diesem Fragen. Nach einem Signal wird der Partner gewechselt.

Partnerinterview:

Man interviewt seinen Partner im Zweierteam und stellt ihn später vor dabei können auch „ungewöhnliche“ Fragen gestellt werden.

z.B.

Was ist deine früheste Kindheitserinnerung?

Was ist das lauteste Geräusch, dass du jemals gehört hast?

Wenn du jemand anders sein könntest, wer würdest du sein?

Ball werfen:

A sagt etwas über sich (Ich bin A... und ich...) und wirft dann einen Ball zu B. Der muss dann sagen (Das ist A ...) und dann wieder etwas über sich (Ich bin B und ich...).

Schneeballschlacht

Jede/r Schüler/in schreibt auf einen Zettel drei Aussagen über sich selbst. Danach werden die Zettel zusammengeknüllt und die Schüler/innen bekommen eine Minute Zeit für eine Schneeballschlacht mit den Zettelschneebällen. Danach nimmt sich jede/r einen Schneeball und muss die Person finden, die den Zettel geschrieben hat. Anschließend stellen die Schüler/innen die Person der Klasse vor und berichten kurz, was sie Neues über die Person erfahren haben.